

Inhalt

Vorwort der Übersetzerin zur deutschen Ausgabe	13
Einleitung	19
1 Warum sollte man die CPA-Prüfung machen?	23
Was ist ein CPA?	23
Fünf Gründe, warum es sich lohnt, ein CPA zu werden	25
Fünf weitere Gründe für ausländische Kandidaten, warum es sich lohnt, ein CPA zu werden	29
Worauf warten Sie?	33
2 Was genau ist die CPA-Prüfung?	35
Prüfungsinhalt	35
Der Zeitplan für die Prüfungen und die Prüfungszentren	38
Voraussetzungen für die Zulassung zur CPA-Prüfung	41
Strategisches Herangehen an die CPA-Prüfung	43
Aufbau der Prüfung und Navigation auf dem Bildschirm	47
Nach der Prüfung	50
3 Wie man die Zulassung als CPA bekommt	55
Übersicht	55
Anforderungen an die Ausbildung (<i>education</i>)	59
Anforderungen hinsichtlich der Arbeitserfahrung (<i>experience</i>)	69
Staatsangehörigkeit und Bedingungen hinsichtlich des Wohnsitzes	74
Unterschiedliche Anforderungen können vorteilhaft sein	76
Ablegen der Prüfung außerhalb der USA:	
das Für und Wider	90
Zulassung zum CPA-Examen: Quiz	92
Abschließende Gedanken	95

4	Allgemeine Vorbereitung	97
	Ausgabenplanung	97
	Einen Antrag auf Zulassung zur Prüfung stellen	100
	Die Terminplanung für die Prüfung	103
	Reise und Unterkunft	106
	Was Sie am Prüfungstag mitbringen müssen	110
	Das erwartet Sie in einem <i>Prometric</i> -Testzentrum	113
	Was Sie nach der Prüfung erwartet	115
	Sind Sie bereit?	116
5	Entwicklung eines Studienplans	117
	Eine Planung kann ich mir nicht leisten – ich habe zu viel zu tun!	117
	Schritt 1: Setzen Sie sich das Ziel, das Examen innerhalb eines Jahres abzuschließen	118
	Schritt 2: Legen Sie eine Reihenfolge fest	119
	Schritt 3: Schätzungsweiser Zeitbedarf für die Vorbereitung	120
	Schritt 4: Schließen Sie die Vorbereitung auf jede Teilprüfung möglichst in einem Vierteljahr ab	123
	Schritt 5: Schreiben Sie den Plan auf!	127
6	So werden Sie effizienter und effektiver	129
	Holen Sie 25 Stunden aus einem Tag heraus	129
	Wandeln Sie Stress in Stärke um	137
	Los geht's!	144
7	Tipps zum Studium und einer geeigneten Prüfungsstrategie	145
	Studientipps	145
	Strategien für die Prüfung	161
8	Keine Angst vor Task-Based Simulations (TBS)	167
	Studientipps	168
	Strategien für die Prüfung	170

9 So meistern Sie die Aufgaben im Bereich schriftliche Kommunikation mit Bravour	173
Worauf achten die Prüfer?	173
Sieben Tipps für die erfolgreiche schriftliche Kommunikation	174
Sieben Schritte zu einer erfolgreichen Geschäfts-korrespondenz	178
10 Prüfung und Testierung (Audit and Attestation (AUD)) .	183
Durchfallquote – Vergangenheit und Trends	184
Studientipps	186
Strategien für die Prüfung	189
Aufbau der AUD-Prüfung	190
Modul 1: Berufspflichten (<i>professional responsibilities</i>)	190
Modul 2: Planung einzelner Aufträge (<i>engagement planning</i>) und Risikobeurteilung (<i>risk assessment</i>)	193
Modul 3: Die interne Revision (<i>internal control</i>) verstehen und das Kontrollrisiko (<i>control risk</i>) beurteilen	196
Modul 4: Reaktionen auf die Risikobeurteilung (<i>risk assessment</i>)	201
Modul 5: Berichtlegung (<i>reporting</i>)	204
Modul 6: Rechnungslegungsdienste (<i>accounting services</i>) und Prüfungsservice (<i>review service</i>)	206
Modul 7: Stichprobenerhebung für die Prüfung (<i>audit sampling</i>)	208
Modul 8: Wirtschaftsprüfung (<i>auditing</i>) und Technik	209
Kommentare von Lesern	211
11 Finanzbuchhaltung und Finanzberichterstattung (Financial Accounting and Reporting (FAR))	213
Was beinhaltet die FAR-Prüfung?	213
Durchfallquote – Vergangenheit und Trends	214
Tipps für Studium und Prüfung	215
Aufbau der FAR-Prüfung	218
Modul 9: Grundlegende Theorie und Rechnungslegung (<i>financial reporting</i>)	218

Modul 10: Lagerbestand (<i>inventory</i>)	220
Modul 11: Anlagevermögen (<i>fixed assets</i>)	223
Modul 12: Umlaufvermögen (<i>current assets</i>) und laufende Verbindlichkeiten (<i>current liabilities</i>)	227
Modul 13: Gegenwartswert (<i>present value</i>)	229
Modul 14: Steuerabgrenzungen (<i>deferred taxes</i>)	232
Modul 15: Eigenkapital (<i>stockholder's equity</i>)	233
Modul 16: Anlagen (<i>investments</i> *)	237
Modul 17: Kapitalflussrechnung (<i>statement of cash flows</i>)	240
Modul 18: Unternehmenszusammenschlüsse (<i>business combinations</i>) und Fusionen (<i>consolidations</i>)	241
Modul 19: Derivate (<i>derivative instruments</i>) und Hedging	245
Modul 20: Verschiedenes (<i>miscellaneous</i>)	246
Modul 21: Kameralistische Buchführung (<i>government accounting</i>)	247
Modul 22: Buchführung nicht gewinnorientierter Organisationen (<i>not-for-profit accounting</i>)	250
Kommentare von Lesern	252
12 Vorschriften und Bestimmungen (Regulation (REG))	253
Was beinhaltet die REG-Prüfung?	254
Durchfallquote – Vergangenheit und Trends	254
Tipps für Studium und Prüfung	255
Aufbau der REG-Prüfung	257
Modul 23: Berufsverantwortung (<i>professional responsibility</i>) und rechtliche Verantwortung (<i>legal responsibility</i>)	257
Modul 24: Wertpapiergesetze auf Bundesebene (<i>Federal Securities Acts</i>)	261
Modul 25: Unternehmensformen (<i>business structure</i>)	263
Modul 26: Verträge (<i>contracts</i>)	266
Modul 27: Verkäufe (<i>sales</i>)	268
Modul 28: Handelswechsel (<i>commercial paper</i>)	270

Modul 29: Sicherungsgeschäfte (<i>secured transactions</i>)	274
Modul 30: Konkurs (<i>bankruptcy</i>)	276
Modul 31: Schuldner-Gläubiger-Beziehungen (<i>debtor-creditor relationships</i>)	280
Modul 32: Vertretung (<i>agency</i>)	282
Modul 33: Vorschriften zur Beschäftigung in Unternehmen, zur Umwelt und gegen Wettbewerbs- beschränkungen (<i>antitrust</i>)	284
Modul 34: Vermögen (<i>property</i>)	288
Modul 35: Individualbesteuerung (<i>individual taxation</i>)	291
Modul 36: Vermögenstransaktionen (<i>transactions in property</i>)	295
Modul 37: Besteuerung einer Personengesellschaft (<i>partnership taxation</i>)	296
Modul 38: Konzernbesteuerung (<i>corporate taxation</i>)	299
Modul 39: Sonstige Steuer-Themen	300
Kommentare von Lesern	301

13 Geschäftsumfeld und Unternehmenskonzepte

(Business Environment and Concepts (BEC)) 303

Durchfallquote – Vergangenheit und Trends	303
Tipps für Studium und Prüfung	305
Aufbau der BEC-Prüfung	307
Modul 40: Grundsätze der Unternehmensführung (<i>corporate governance</i>), interne Revision (<i>internal control</i>) und Unternehmensrisikomanagement (<i>enterprise risk management (ERM)</i>)	307
Modul 41: Informationstechnik	310
Modul 42: Volkswirtschaftslehre, Strategie und Globalisierung	313
Modul 43: Finanzrisikomanagement (<i>financial risk management</i>) und Kapitalbedarfsrechnung (<i>capital budgeting</i>)	316
Modul 44: Finanzmanagement (<i>financial management</i>)	318
Modul 45: Leistungsmaße (<i>performance measures</i>)	321

Modul 46: Kostenrechnung (<i>cost measurement</i>)	321
Modul 47: Planung, Kontrolle und Analyse	326
Kommentare von Lesern	330
14 Was tun, falls ich durchfalle?	331
Beurteilen Sie sich selbst	331
Schauen Sie sich den Diagnosebericht gründlich an	336
Atmen Sie tief durch und starten Sie mit neuem Elan	336
Man braucht keine schwarze Magie, um zu bestehen	338
15 Abschließende Überlegungen	339
A Der Countdown	341
B Was Sie auf die Reise mitnehmen sollten	345
C Im Buch verwendete Abkürzungen	347
Glossar	351
Danksagung	357
Die Autorin	359
Stichwortverzeichnis	361